Zeitschrift: Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern
Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern
Band: 23 (1949)
Heft: 1

Artikel: Besonderheiten im 1. Vierteljahr 1949
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-850043

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VIERTELJAHRESÜBERBLICK.

BESONDERHEITEN IM 1. VIERTELJAHR 1949.

Die Einwohnerzahl Berns hat im 1. Vierteljahr 1949 um 240 (1. Vierteljahr 1948: 1165) Personen zugenommen. Am 1. Januar 1949 wies Bern eine Bevölkerung von 141 820 (139 555) und am 31. März 1949 von 142 060 (140 720) auf. Der Geburtenüberschuß beträgt 180 (269). Besonders stark ist der Zuzugsüberschuß gegenüber dem gleichen Vorjahrsquartal zurückgegangen; und zwar von 896 auf 60.

Die Zahl der Eheschließungen betrug 198 (232). Lebendgeboren wurden 599 gegenüber 636 im gleichen Vierteljahr 1948. Gestorben sind in der Berichtszeit 419 (367) Personen.

Im 1. Vierteljahr 1949 war die Influenza mit 686 (21) und die Erkrankung an Masern und Röteln mit 132 (25) polizeilich gemeldeten Fällen verhältnismäßig häufig.

Die Zahl der baubewilligten Wohnungen betrug 390 (165) und der Reinzuwachs an Wohnungen erreichte 178 (148).

Der Gesamtindex der Lebenskosten zeigt im 1. Quartal 1949 gegenüber dem vorhergehenden Vierteljahr einen leichten Rückgang von 165 auf 163 und der Nahrungsindex von 177 auf 173. Im 1. Vierteljahr 1948 stand der Nahrungsindex um einen Punkt höher und der Gesamtindex auf gleicher Höhe wie im Berichtsvierteljahr.

Im 1. Vierteljahr 1949 war die Zahl der Stellensuchenden auf 100 offene Stellen mit 184 um 72 größer als im gleichen Vorjahresquartal; auch die Zahl der Arbeitslosen hat gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen, betrug sie doch Ende März 1949 211 (54).

Bemerkenswert ist der Rückgang der bewilligten Arbeitsstunden für Überzeit- und vorübergehende Nacht- und Sonntagsarbeit von 99 889 (1. Quartal 1948) auf 22 911 (Berichtsvierteljahr).

Berns Fremdenverkehr war mit 37 836 (42 419) Gästen und 84 854 (98 808) Übernachtungen im 1. Vierteljahr 1949 geringer als im gleichen Vorjahresquartal.

Die billettsteuerpflichtigen Veranstaltungen wiesen im Berichtsvierteljahr 904 858 (940 896) Besucher auf, davon die Kinos 583 470 (590 483).

Die städtischen Verkehrsmittel beförderten 12 936 734 (12 551 329) Personen und erzielten rund 2,9 (2,6 Mio Fr. Einnahmen, das sind rund 400 000 Personen bzw. 300 000 Fr. mehr als im gleichen Vorjahrsquartal. Es sei an dieser Stelle daran erinnert, daß am 1. Januar 1949 eine Tariferhöhung bei den städtischen Verkehrsmitteln in Kraft getreten ist.

Die Gasabgabe an Private stieg gegenüber dem 1. Vierteljahr 1948 um rund 0,7 auf rund 5,6 Mio m^3 und der monatliche Wasserverbrauch um rund 0,2 auf rund 4,3 Mio m^3 an. Die Abgabe elektrischer Energie im eigenen Versorgungsgebiet betrug 38,3 (46,5) Mio kWh.

Straßenverkehrsunfälle ereigneten sich 157 (178), wobei 73 (92) Personen verunfallten, jedoch keine (5) tödlich.

Das sehenswerte Vivarium im Tierpark Dählhölzli wies — wie schon im vorhergehenden Quartal, auch im 1. Vierteljahr 1949 einen berdauerlichen Rückgang der Besucherzahl gegenüber dem gleichen Vorjahrsquartal auf; sie betrug noch 14 036 (21 518).

Das 1. Quartal 1949 war mit 1,2 (4,2) Grad Celsius im Monatsmittel und 102 (168) mm Niederschlag kühler und trockener als das 1. Vierteljahr 1948.